

jazz & world music



Pierre Génisson
A Benny Goodman Story

Die aktuellen Bestseller



Tony Christie
Pop Nonsense

WRASS 127675 (G02)



Gianmaria Testa
Prezioso

INC 267 (T01)



The Cat Empire
Stolen Diamonds

WRACD 013 (P01)



The Guess Who
American Woman
& Share the Land

SACD: CDEA 8564 (G02)



Yes! Trio
Groove du jour

JPCD 819008 (T01)



»Das Yes! Trio ist der sichere Beweis für die Synthese im Jazz: Drei ungleiche Musiker, die für ihren individuellen Stil bekannt sind, erschaffen durch ihr gemeinsames Spiel, verschmolzen und gestählt in der ›Schmiede des Jazz‹, etwas völlig Neues.« JAZZTIMES



Stephan Eicher
Homeless Songs

WRA 0803069 (T01)



»Eicher scheint mit dem Alter noch mehr Tiefe zu erhalten, so dass gewisse Songs ziemlich sicher bald eine Strahlkraft wie seine Evergreens aufweisen werden.« QULTOUR



Tony Christie
50 Golden Greats

WRASS 344 (R01)



The Rough Guide to
A World of Guitar
Debashish Bhattacharya
Samba Touré, Bob Brozman
John Renbourn u. a.

WMN RG 1379 (M01)



Gianmaria Testa
Live & altro

4 CDs: LDX 5742657- (R01)



Nahuel Di Piero
Anclao en Paris
Tango, Milonga, Vals

ADX 13723 (T01)





© Emma Picq

Pierre Génisson

SWING



Pierre Génisson

BBC Concert Orchestra • Keith Lockhart

SWING: A Benny Goodman Story



Artikelnummer: AP 218

Preiscode: T01

Kategorie: Jazz, Klassik

Inhalt: 1 CD

Dauer: 51'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 17. 01. 2020

»Sing, Sing, Sing (With a Swing)«



Pierre Génisson ehrt den »King of Swing«, den für seine weltweiten Erfolge berühmten amerikanischen Klarinettenisten, Komponisten und Bandleader Benny Goodman.

Der in Chicago geborene Goodman teilte sein musikalisches Leben zwischen Jazz und Klassik: 1938 war er der erste, der mit schwarzen Musikern in der New Yorker Carnegie Hall Jazz-Musik aufführte. Obwohl die meisten seiner Jazz-Standards populär sind, hat er auch viel zur Entwicklung des klassischen Klarinettenrepertoires beigetragen: Aaron Coplands Klarinettenkonzert entstand in seinem Auftrag, Leonard Bernsteins »Prelude, Fugue and Riffs« wurde von ihm uraufgeführt, Béla Bartóks »Kontraste« (nicht auf dieser CD) wurde von ihm inspiriert.

Durch die Verbindung klassischer Werke mit unvergesslichen Hits wie »Sweet Georgia Brown« oder dem unwiderstehlichen »Sing, Sing, Sing« lässt Pierre Génisson den Stern Benny Goodmans hell erleuchten und beweist neben den brillanten Musikern des **BBC Concert Orchestra** unter **Keith Lockhart** sein breit gestaffeltes Talent.

Louis Prima *Sing, Sing, Sing (With a Swing)* • Fred Fischer *Chicago*

Cliff Burwell *Sweet Lorraine* • Edgar Sampson *Stompin' at the Savoy*

Ben Bernie *Sweet Georgia Brown*

Konzertante Werke von Leonard Bernstein, Aaron Copland und Igor Strawinsky



Federico Fellini • Nino Rota

La dolce vita

Lo sceicco bianco • I vitelloni • La strada

Il bidone • Le notti di Cabiria

Filmmusiken

Orchestra Franco Ferrara, Orchestra Carlo Savina

Aufnahmen: 1952-1960



3 149020 941034

Artikelnummer: LDX 2743051-

Preiscode: K01

Kategorie: Filmmusik

Inhalt: 2 CDs

Dauer: 2h33'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 17. 01. 2020

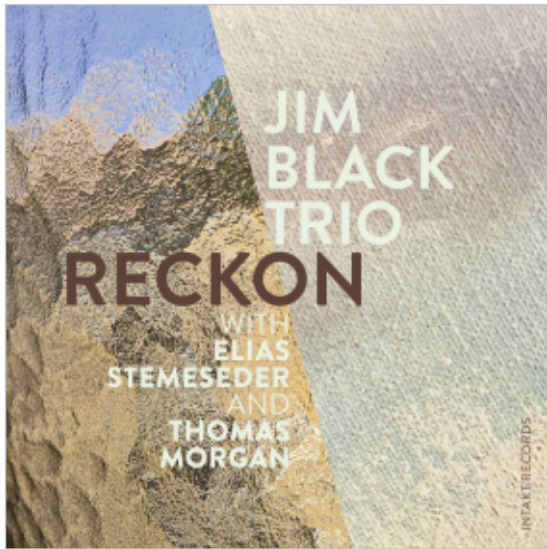
Federico Fellini zum Hundertsten

Federico Fellini (1920-1993) ist zusammen mit Orson Welles vielleicht der originellste und erfindungsreichste Stilist der Filmgeschichte. Zwar fehlt es der Filmkunst nicht an außergewöhnlichen Visionären (Murnau, Lang, Keaton, Visconti, Tati, Bergman, Kubrick, Godard, Scorsese, Herzog, um nur einige zu nennen), aber Fellinis Kino ist unverwechselbar: Seine traumartige Dimension, seine schonungslose Malerei der großen menschlichen Komödie machen seine Filme zu Gipfeln der bewegten Bildkunst von wohlwollender Schärfe, subtiler Eleganz und beunruhigender Komplexität.

Durch Fellinis enge Zusammenarbeit mit dem Komponisten Nino Rota (1911-1979) über fast drei Jahrzehnte entstand eine einzigartige Alchemie zwischen Bild und Ton: überirdisch, jedoch präzise und perfekt austariert. Rotas Musik ist untrennbar mit Fellinis traumhafter Bildwelt verbunden. Hört man das Werk des einen, erscheinen einem vor dem inneren Auge sofort die Bilder des anderen. Blättert man durch Plakate oder Fotos von Fellinis Filmen, die im Booklet dieser Edition ausführlich dokumentiert sind, hat man sofort die eine oder andere von Rotas unvergesslichen Melodien im Ohr.



Nino Rota, Federico Fellini © Collection Maurice Lemaître



INTAKT RECORDS

Jim Black Trio

Reckon



Artikelnummer: INT 334

Preiscode: T01

Kategorie: Jazz

Inhalt: 1 CD

Dauer: 47'

Booklet: De, Eng

VÖ: 17. 01. 2020

»Eine der besten Bands in Jim Black's Karriere«, bezeichnet der *Chicago Reader* das **Jim Black Trio** mit dem Pianisten **Elias Stemeseder** und dem Bassisten **Thomas Morgan**.

In den Winterthurer *Hardstudios* hat das Trio während zweier Tage im vergangenen Jahr ein neues Album aufgenommen, die vierte Trio-CD, die zweite Veröffentlichung auf *Intakt*. Drummer Jim Black, der Stilist des modernen Jazzschlagzeugs, dessen Spiel die Handschrift des *Rock-Backbeats* sowie des *Swing* trägt, regt mit seiner klingend-eruptiven Energie seine Mitspieler zu höchster spielerischer Qualität an.



INTAKT RECORDS

Aly Keita

Jan Galega Brönnimann • Lucas Niggli

Kalan Teban



Artikelnummer: INT 338

Preiscode: T01

Kategorie: Jazz

Inhalt: 1 CD

Dauer: 1h00'

Booklet: De, Eng

VÖ: 17. 01. 2020

Keita • Brönnimann • Niggli live:

31. 01. 2020 Bayreuth, Jazzforum

01. 02. 2020 Bielefeld, Bunker Ulmenwall

02. 02. 2020 Neuss, Kulturkeller

13. 03. 2020 Graz, Stockwerk

Aly Keita stammt aus einer Griot-Familie der Malinke von der Elfenbeinküste und ist ein Meister des Balafons, des afrikanischen Xylophons. Vor Jahren hat er sich in Europa niedergelassen und seither mit etlichen Jazzprominenten gespielt: vom Keyboarder Joe Zawinul bis zum norwegischen Saxofonisten Jan Garbarek.

Voll zur Geltung kommt Aly Keitas Musik im Trio mit dem Schlagzeuger **Lucas Niggli** und dem Klarinetten/Saxofonisten **Jan Galega Brönnimann**. Die beiden Schweizer Musiker wurden in Kamerun geboren und kennen sich von klein auf. 2016 erschien die erste gemeinsame Aufnahme »Kalo Yele«. Das neue Album »Kalan Teban« schillert in noch kräftigeren Farben. Hypnotische, dichte Balafon-Melodiemuster, Keitas Gesang, Niggli's Schlagzeug-Grooves und Brönnimanns ausgreifende Saxofon- oder Klarinetten-Improvisationen verdichten sich zu einem tranceartigen Hörvergnügen. Aufnahme: Winterthur 2019.



Artikelnummer: CDEA 8557

Preiscode: G02

Kategorie: Jazz

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h00'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

vocalion

Don Sebesky

Giant Box (1973)

Die ursprüngliche Doppel-LP »Giant Box« des amerikanischen Jazzmusikers und Arrangeurs **Don Sebesky** mit Eigenkompositionen sowie Bearbeitung von Rachmaninow und Strawinsky wurde 1973 mit einer *All-Star*-Besetzung eingespielt und vom Label *CTI* veröffentlicht.

Don Sebesky (E-Piano, Orgel, Akkordeon, Arrangements)
 Freddie Hubbard (Trompete), Grover Washington, Jr., Paul Desmond (Altsaxofon)
 George Benson (E-Gitarre), Airo Moreira (Percussion), Milt Jackson (Vibrafon)
 Jackie Cain, Roy Kral (Gesang), Hubert Laws, Joe Farrell (Sopransaxofon, Flöte)
 Ron Carter (Bass), Bob James (Orgel), Billy Cobham, Jack DeJohnette (Schlagzeug)
 u. v. a.



Artikelnummer: CDEA 8560

Preiscode: P02

Kategorie: Soul, Rock, Jazz

Inhalt: 2 SACDs

Dauer: 1h29'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

vocalion

Buddy Miles Express

Booger Bear (1973)

Carlos Santana & Buddy Miles!

Live! (1972)

Booger Bear

Buddy Miles (Gesang, Schlagzeug)
 Steve Busfield (Gitarre), Roland Robinson (Bass)
 Donny Beck (Orgel, E-Piano), Bob Ferrara (Tenorsaxofon)
 Pat O'Hara (Posaune), Peter Welker, Bill Atwood (Trompete) u. a.

Live!

Carlos Santana, Neal Schon (Gitarre), Buddy Miles (Gesang, Schlagzeug)
 Luis Gasca (Trompete), Hadley Caliman (Saxofon, Flöte), Robert Hogins (Orgel)
 Ron Johnson (Bass), Greg Errico (Schlagzeug)
 Coke Escovedo, Victor Pantoja, James Mingo Lewis, Michael Carabello (Percussion)



Artikelnummer: CDEA 8565

Preiscode: G02

Kategorie: Country

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h01'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

vocalion

B. W. Stevenson

feat. Larry Carlton

My Maria (1973)

Calabasas (1974)

Die texanische Musikszene der Siebzigerjahre war wild und faszinierend: Der Country-Traditionalismus von Nashville kollidierte mit den angeblich raffinierten und radikaleren Klängen der Westküste. Im Zentrum stand Austin, die Hauptstadt des Bundesstaates, wo Willie Nelson, Waylon Jennings, Guy Clark, Townes Van Zandt und viele andere ihre ersten Karriereschritte unternahmen. Einige wurden berühmt, andere kämpften damit, genug Geld zu verdienen. Wieder andere, wie Louis Charles Stevenson, kamen und gingen, ohne jemals mehr als ein paar bescheidene Ausschläge auf dem kulturellen Radar zu erzeugen. Trotz seines relativ produktiven Outputs von sieben Alben in acht Jahren blieb der als **B. W. Stevenson** Firmierende (B. W. steht für *Buckwheat*, Buchweizen) eine Art Fußnote der Musikgeschichte, mehr als 30 Jahre nach seinem Tod überreif für eine Wiederentdeckung. Die Branche hatte einst große Hoffnungen in ihn gesetzt, sämtliche seiner Veröffentlichungen wurden von großen Labels herausgegeben. Der Höhepunkt seiner Karriere blieb ein einsamer Top-10-Hit in den *Billboard-Pop-Charts* 1973: »My Maria«.



Artikelnummer: CDEA 8568

Preiscode: P02

Kategorie: Rock

Inhalt: 2 SACDs

Dauer: 2h10'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

vocalion

Argent

In Deep (1973)

Nexus (1974)

Ring of Hands (1970)

Es gibt Bands, die ich mag und über deren Zukunft ich mir einfach keine Sorgen mache, weil ein unerklärliches Gefühl mir sagt, dass sie es schaffen werden. **Argent** ist so eine Band. Argent erfüllt mich mit einem rätselhaften Gefühl, das etwas Magisches hat: Es ist diese Art von Gefühl, das man bekommt, wenn man alleine auf der hinteren Kirchenbank einer leeren Kirche sitzt – damit ist nicht ein kalter Hintern gemeint. In der Musik von Argent liegt eine ungeheure Kraft, nicht in der Lautstärke, sondern in der Qualität. Ihr zweites Album ist viel eindringlicher als das erste, aber es enthält immer noch diesen Sinn für mystische Schönheit, der Argent's Gesang und musikalische Formen zu umgeben scheint. Es ist starke Musik, überaus gute Musik! *ROY HOLLINGWORTH, MELODY MAKER, TEXT ZU DER LP »RING OF HANDS«*

Rod Argent (Keyboards)

Russ Ballard (Gitarre, Keyboards), Jim Rodford (Bass), Robert Henrit (Schlagzeug)



Artikelnummer: CDEA 8570

Preiscode: G02

Kategorie: Rock

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

vocalion

The Guess Who

Wheatfield Soul (1969)

Canned Wheat (1969)

The Guess Who sind das Produkt und die Summe des kanadischen Westens – dieses flache, schöne Land, in dem sich riesige Flächen bis zum Horizont erstrecken – wo überall der Weizen wächst. Ein Spaßvogel bezeichnete einst spöttisch die Musik von The Guess Who als *Wheatfield Soul*. Es kann geerntet werden ...

Hatte »Wheatfield Soul« also seinen Ursprung in der einsamen Weite des kanadischen Westens, so ist dieser ehrliche Klang doch weltweit auf außerordentliche Akzeptanz gestoßen. Dort, wo das Auge über wogende goldene Weizenfelder schweift, hat sich The Guess Who erneut inspirieren lassen, um den Fluss aus Liedern, Rhythmen und Schweiß fortzusetzen. Schweiß ist sicherlich vonnöten, um den Klang des Westens hörbar zu machen. Mit »Canned Wheat« geht der Export des *Wheatfield Soul* also weiter ...

PETER CLAYTON, SLEEVE NOTES FROM THE ORIGINAL LPS »WHEATFIELD SOUL« & »CANNED WHEAT«

Randy Bachman (Gitarre, Sitar), Burton Cummings (Gesang, Klavier, Gitarre, Flöte)
Jim Kale (Bass), Garry Peterson (Schlagzeug, Percussion)



Artikelnummer: CDEA 8572

Preiscode: G02

Kategorie: Rock, Jazz

Inhalt: 1 SACD

Dauer: 1h16'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

vocalion

Blood, Sweat & Tears

Mirror Image (1974)

Blood, Sweat & Tears
feat. David Clayton-Thomas

New City (1975)

In heutiger Zeit, wo musikalische Genres wie Pilze aus dem Boden sprießen und jede Kreuzung einen neuen Namen erhält, würde eine Rockband mit Bläsern kaum für Aufsehen sorgen. Aber als sich 1967 **Blood, Sweat & Tears** gründeten, wurde die Idee einer Rockband, sich mit einer Bläsergruppe zu verstärken, als radikal neues Konzept betrachtet. Die Gruppe hatte sich stilistisch an einer Mitte der Sechzigerjahre in Chicago gegründeten Band namens *The Buckingham*s orientiert, die sonnendurchfluteten *Pop* mit *Rock*- und *Rhythm & Blues*-Elementen vermischte und durch die Erweiterung ihres Sounds mit Bläsern für Furore sorgte. Ihr Erfolg bereitete den Boden für den Aufstieg von Blood, Sweat & Tears, aber auch von anderen Bands der Zeit mit Bläsersätzen, darunter die *Chicago Transit Authority* (später *Chicago*) und *Lighthouse*.



Manhu

Voices of the Sani



Artikelnummer: WMN TUG 1124

Preiscode: R01

Kategorie: World, China

Inhalt: 1 CD

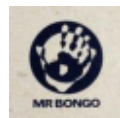
Dauer: 44'

Booklet: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

Die aus der Provinz Yunnan im Südwesten Chinas stammende Band **Manhu** ist Hüter einer alten, aber lebendigen Musiktradition. Von rauen Trinkliedern bis zu eindringlichen Balladen gibt »Voices of the Sani« einen einzigartigen Einblick in die Musik der wenig bekannten *Sani*-Kultur.

Manhu steht an der Spitze eines Folk-Revivals in China. Die Lieder und auch die Instrumente des Ensembles kennt man zwar in dessen Heimat, aber kaum außerhalb Chinas. Seit über 15 Jahren pflegt Manhu die Traditionen der *Sani*, einem Stamm des *Yi*-Volkes, und versucht, – auch durch behutsame Modernisierung – den reichen musikalischen Schatz einer ethnischen Minderheit zu bewahren. Klanglandschaften eines alten und eines neuen Chinas verschmelzen mit beeindruckender Wirkung.



VINYL

The Skints

A. Armageddon feat. Runkus

B. Armageddon Dub (Gentleman's Dub Club 8-Track Mix)



Artikelnummer: MRB SI 7158

Preiscode: H01

Kategorie: Reggae, Pop, Rock

Inhalt: 1 Vinyl-Single

VÖ: 17. 01. 2020

The Skints haben sich aus den Tiefen der *Underground-Punk*- und *Ska*-Szene zum festen »Inventar« internationaler *Reggae*-Bühnen entwickelt. Mit Einflüssen aus *Soul*, *Pop*, *Grime* und *Hardcore* hat sich die Band des *Tropical Punk* zu einer »hardest working band«, also zu einer *Rockband*, entwickelt. Es ist tatsächlich faszinierend, mit welcher Leichtigkeit das Quartett zwischen lässigem *Reggae* und hartem *Metal-Sound* balanciert.

Die auf weltweit 500 Stück limitierte Single »Armageddon« erscheint im Zuge des Erfolgsalbums »Swimming Lessons« aus dem Frühjahr 2019.

»Armageddon« feat. Runkus





VINYL

Federico Fellini • Nino Rota

La dolce vita

Il bidone • I vitelloni • Lo sceicco bianco

Filmmusiken

Orchestra Franco Ferrara, Orchestra Carlo Savina
Aufnahmen: 1952-1960



Artikelnummer: LDX 743076-

Preiscode: U01

Kategorie: Filmmusik

Inhalt: 2 Vinyl-LPs

Dauer: 1h16'

Text: Fr, Eng

VÖ: 17. 01. 2020

Federico Fellini zum Hundertsten

Federico Fellini (1920-1993) ist zusammen mit Orson Welles vielleicht der originellste und erfindungsreichste Stilist der Filmgeschichte. Zwar fehlt es der Filmkunst nicht an außergewöhnlichen Visionären (Murnau, Lang, Keaton, Visconti, Tati, Bergman, Kubrick, Godard, Scorsese, Herzog, um nur einige zu nennen), aber Fellinis Kino ist unverwechselbar: Seine traumartige Dimension, seine schonungslose Malerei der großen menschlichen Komödie machen seine Filme zu Gipfeln der bewegten Bildkunst von wohlwollender Schärfe, subtiler Eleganz und beunruhigender Komplexität ...



VINYL

Federico Fellini • Nino Rota

La strada

Le notti di Cabiria

Filmmusiken

Orchestra Franco Ferrara
Aufnahmen: 1954-1957



Artikelnummer: LDX 743078-

Preiscode: U01

Kategorie: Filmmusik

Inhalt: 2 Vinyl-LPs

Dauer: 1h14'

Text: Fr, Eng

VÖ: 17. 01. 2020

... Durch Fellinis enge Zusammenarbeit mit dem Komponisten Nino Rota (1911-1979) über fast drei Jahrzehnte entstand eine einzigartige Alchemie zwischen Bild und Ton: überirdisch, jedoch präzise und perfekt austariert. Rotas Musik ist untrennbar mit Fellinis traumhafter Bildwelt verbunden. Hört man das Werk des einen, erscheinen einem vor dem inneren Auge sofort die Bilder des anderen. Blättert man durch Plakate oder Fotos von Fellinis Filmen, die im Booklet dieser Edition ausführlich dokumentiert sind, hat man sofort die eine oder andere von Rotas unvergesslichen Melodien im Ohr.



VINYL

The Rough Guide to *The Roots of Country Music*



Artikelnummer: WMNRGLP 1391

Preiscode: T01

Kategorie: Contry

Inhalt: 1 Vinyl-LP

Dauer: 39'

Text: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

Country-Musik entstand aus einer Mischung populärer Musikformen, die ursprünglich im Süden der Vereinigten Staaten und in den Appalachen zu finden waren. Die wahren Ursprünge liegen noch weiter zurück, nämlich in den Kulturen der frühen europäischen Siedler, die ihre musikalischen Traditionen aus der *Alten Welt* mitbrachten. Im Laufe der Zeit vermischte sich ihre Musik mit *Blues* und *Gospel*, die sich wiederum aus den Traditionen unfreiwilliger Einwanderer – afrikanischer Sklaven – entwickelt hatten. Anfang des 20. Jahrhunderts kam für den neuen Stil, der vor allem von *String Bands* aus Geige, Gitarre und Banjo gespielt wurde, der Begriff *Country-Musik* auf. Zahlreiche Aufnahmen jener Zeit (man spricht heute von *Old-Time Music*) enthält dieser *Rough Guide*, darunter Klassiker von **Jimmie Rodgers** und der **Carter Family** aus den legendären *Bristol Sessions* von 1927, die für die *Country-Musik* wie ein Urknall wirkten.



VINYL

The Rough Guide to *Blues Divas*



Artikelnummer: WMNRGLP 1392

Preiscode: T01

Kategorie: Blues

Inhalt: 1 Vinyl-LP

Dauer: 40'

Text: Eng

VÖ: 17. 01. 2020

Als in den Zwanzigerjahren die ersten Blues-Aufnahmen entstanden, waren diese von Frauen aus den amerikanischen Städten dominiert, wo sie lebten und Auftrittsmöglichkeiten hatten. Dieser *Rough Guide* erkundet eine heute kaum noch bekannte schillernde Blütezeit, als Sängerinnen wie **Bessie Smith** und **Ma Rainey** zu den ersten echten Stars des Blues avancierten.

Ma Rainey, Hattie Burleson, Ethel Waters, Bessie Smith
Victoria Spivey, Alberta Hunter, Mamie Smith, Ida Cox, u. v. a.

Impressum Herausgeber: helikon harmonia mundi GmbH, Zimmerstraße 68, 10117 Berlin

Redaktion: Markus Kettner, Texte & Grafik: Gerhard Unger, Layout: globalmediaweb.de, www.jazzworldmusic.com